

43

41

47

37

52

32

Ann allen hochgebornen wnerent sy vnd peynigen die armen dürstigen / vnd nit werden sy habenn gelider der barmhertzigkait weder auff die bleden vnd krancken / aber die werden sy vnere vnerspotten all / die in weyßhait erschinetend / vnd die in denn dingen ains gemainen nutz wurden groß geacht. vnd sy all mit ainander mit schweigen werden sy anhen stil seyn. Wann auß vorcht mügend sy nit vermanen oder fürsprechen / was ist das / oder dieses. vnd al die inwonend das erdrich / von vorcht wegen / vabente an erschrecken / vnd jr weyßhait vnd zucht wirt heruß gon von in selbs. vnd nit wirt seyn etwas haimlich wachsend / weder zu zegeben noch zu zerhün etwas jr. vnd nit wirt sein der do müge verwandlen oder kriegen jr red. vnd jr weg wirt seyn von dem mer byß dem mer. vnd von auffgang der sunnen byß zu nirtgang / vnd von mitternacht byß zu der wüstnus. vnd in dem weg würt genempt ain weg der nöttigung. vnd in den wüsten wandlen die alten mit den jungen / die dürstige mit den reichen / die hungerigen vnd dürstigen gefangen mit füßeysen / vnd gebunden mit armeysen. vnd salig sprechend / die da yetz tod sind.

Ende

Anfang

Wie die waldesel vnd die rechgaissen außgende von der wüstnus werden mitt vbertreffent vbertreffen alle geschlecht der vnuernunfftigen thieren hunger sterben.

Ann die zucht mit straffungen die verkünt ist vonn paulo ist dise. Wann er spricht. Nur es kum zum ersten zwitrechtigkait vn geoffenbare